Leistungsbewertung im Fach Deutsch in der Sekundarstufe I zur „sonstigen Mitarbeit“

sehr gut:

Die/ der S´zeigt eine hohe intrinsische Motivation und die Bereitschaft, den eigenen Lernprozess konstruktiv und kreativ zu gestalten. Dabei gelangt sie/ er zu eigenständigen und überzeugenden Ergebnissen, die er / sie gern mit der Gruppe teilt. Der Umgang mit MitschülerInnen und Lehrern ist von Respekt und Offenheit geprägt, sodass ein gemeinsames Lernen und ein Aneinander-Wachsen möglich ist. Bereits erlernte fachliche Inhalte und Methoden als auch trainierte Arbeitsweise werden selbstständig abgerufen und eingesetzt. Die/ der S´zeigt eine hohe Verantwortung für den Umgang mit beziehungsweise Pflege von Arbeitsmaterialien und bringt diese immer zum Fachunterricht mit. Hausaufgaben werden mit äußerster Sorgfalt und Zuverlässigkeit angelegt und überzeugen durch formale und inhaltliche Qualität. Die / der S´kann formulieren, an welchen Stellen das Lernen gegebenenfalls Schwierigkeiten bereitet, sodass an diesen Punkten gearbeitet werden kann.

Gut:

Die/ der S´zeigt eine hohe intrinsische Motivation und die Bereitschaft, den eigenen Lernprozess konstruktiv zu gestalten. Der Umgang mit MitschülerInnen und Lehrern ist von Respekt und Offenheit geprägt, sodass ein gemeinsames Lernen möglich ist. Bereits erlernte fachliche Inhalte und Methoden als auch trainierte Arbeitsweise werden selbstständig abgerufen und eingesetzt. Die/ der S´zeigt eine hohe Verantwortung für den Umgang mit beziehungsweise Pflege von Arbeitsmaterialien und bringt diese mit. Hausaufgaben werden mit großer Sorgfalt und Zuverlässigkeit angelegt und sind formal und inhaltlich im Wesentlichen richtig.

Befriedigend:

Die/ der S´zeigt die Bereitschaft zu lernen. Der Umgang mit MitschülerInnen und Lehrern ist generell von Respekt und Offenheit geprägt, sodass ein gemeinsames Lernen möglich ist. Bereits erlernte fachliche Inhalte und Methoden als auch trainierte Arbeitsweise werden eventuell nach Aufforderung abgerufen und nach gelegentlicher Auffrischung richtig eingesetzt. Die/ der S´zeigt generell Verantwortung für den Umgang mit beziehungsweise Pflege von Arbeitsmaterialien und bringt diese in der Regel mit. Hausaufgaben in der Regel angelegt und entsprechen im Wesentlichen den Anforderungen.

Ausreichend:

Die/ der S´ zeigt eine schwankende Bereitschaft zu lernen. Der Umgang mit MitschülerInnen und Lehrern ist nicht immer von Interesse und konstruktiver Haltung geprägt, sodass ein gemeinsames Lernen nur mit Abstrichen möglich ist. Trotzdem gelingt es der / dem S´ dem Unterricht im Wesentlichen zu folgen und daraus einen Lernzuwachs zu ziehen.
Bereits erlernte fachliche Inhalte und Methoden als auch trainierte Arbeitsweise sind nicht in allen Punkten gefestigt, können aber mit Anweisung abgerufen und eingesetzt werden. Die/ der S´zeigt keine ausgeprägte Verantwortung für den Umgang mit beziehungsweise Pflege von Arbeitsmaterialien und bringt diese mit. Hausaufgaben werden nicht immer und auch oft nicht sorgfältig genug angelegt.

mangelhaft:

Die/ der S´ zeigt eine eingeschränkte Bereitschaft zu lernen. Der Umgang mit MitschülerInnen und Lehrern ist nicht immer von Interesse und konstruktiver Haltung geprägt, sodass ein gemeinsames Lernen nur mit Abstrichen möglich ist. Es gelingt der / dem S´ nicht, dem Unterricht im Wesentlichen zu folgen und daraus einen nachhaltigen Lernzuwachs zu ziehen.
Bereits erlernte fachliche Inhalte und Methoden als auch trainierte Arbeitsweise sind nicht gefestigt, und ihr Einsatz bedarf einer starken Aufforderung und einer hohen Unterstützung. Die/ der S´zeigt keine Verantwortung für den Umgang mit beziehungsweise Pflege von Arbeitsmaterialien und bringt diese meistens nicht mit. Hausaufgaben werden meistens nicht und im gegebenen Falle nicht sorgfältig genug angelegt.

ungenügend:

Die/ der S´ zeigt kaum Bereitschaft zu lernen. Der Umgang mit MitschülerInnen und Lehrern ist von mangelndem Interesse und einer generell eher unkonstruktiven Haltung geprägt, sodass ein gemeinsames Lernen eher behindert wird. Es gelingt dem S´ nicht, dem Unterricht zu folgen und daraus einen Lernzuwachs zu ziehen. Bereits vermittelte fachliche Inhalte und Methoden als auch thematisierte Arbeitsweise sind nicht aufgenommen worden, und können auch trotz Anweisung nur schlecht eingesetzt werden. Die/ der S´zeigt keinerlei Verantwortung für den Umgang mit beziehungsweise Pflege von Arbeitsmaterialien und bringt diese so gut wie nie mit. Hausaufgaben werden nicht oder äußert schlecht angelegt.